



PRESSESERVICE

06.08.2010

Neue Männer – muss das sein?

Am 19. und 20. Februar nahm Stefan Lammers am wissenschaftlich-universitären Männerkongress in Düsseldorf teil.

Der Kongress befasste sich mit dem männlichen Umgang mit Gefühlen und wurde in gemeinsamer Trägerschaft der Heinrich-Heine-Universität und der Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik Düsseldorf ausgerichtet. Zu diesem Kongress wurden Professoren und Ärzte aus Zentraleuropa erwartet um die Ansätze eines neuen Bild vom Mann sichtbar zu machen. Dabei erfolgte eine interdisziplinäre Annäherung erfolgen. Von humanethologischen Aspekten der Männlichkeit (Prof. Karl Grammer) bis hin zu Hoffnungen für den neuen Mann (Prof. Martin Dinges) wurden Ursachen und Perspektiven des aktuellen Mannbildes durch Vorträge, Diskussionen und Arbeitsgruppen beleuchtet. Dabei war die Reflexion vor allem durch die Männer selbst gefragt.